

I.B.64

Formen des Schreibens

Mit flinker Feder – Mitschrift und Protokoll anhand des Themas „Dialekte“ üben

Daniela Grill, Parkstetten



© FatCamera/E+

Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden zu können, ist eine zentrale Kompetenz, die Lernende sowohl im schulischen Kontext als auch außerhalb des Unterrichts benötigen. Beim Mitschreiben und Protokollieren ist diese Unterscheidung von besonderer Bedeutung. Die Schülerinnen und Schüler werden an das Verfassen von Protokollen angeführt und üben Techniken des Mitschreibens. Anhand des inhaltlichen Rahmenthemas „Dialekte in Deutschland“ setzen sich die Schülerinnen und Schüler überdies mit dem Ursprung, der Funktion und dem Wert von Mundarten auseinander.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 9

Dauer: 2 Unterrichtsstunden + LEK

Kompetenzen: 1. Schreiben: eine Mitschrift erstellen, Kennzeichen von Protokollen kennenlernen, verschiedene Arten von Protokollen abgrenzen, ein Protokoll anfertigen; 2. Sprechen und Zuhören: Aussagen aus gesprochenen Texten verstehen, sichern und wiedergeben; 3. Sprache und Sprachgebrauch untersuchen: sich mit dem Ursprung, der Funktion und dem Wert von Dialekten auseinandersetzen

Thematische Bereiche: formalisierte Texte schreiben, Sprachvarietäten kennen und ihre Funktion unterscheiden

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Kennzeichen eines Protokolls

- M 1** **Heute in der Deutschstunde – ein erster Versuch** / Einführung zum Thema „Protokoll“ durch ein Szenario (Informieren eines Klassenmitschülers über den Inhalt der vorangegangenen Stunde) (EA); Lesen des fehlerhaften Protokolls (EA); Herausarbeiten von problematischen Textstellen (EA); Festhalten der Kennzeichen eines Protokolls (UG)
- M 2** **Protokoll ist nicht gleich Protokoll** / Vergleichen von Verlauf- und Ergebnisprotokoll (PA/UG); Festhalten der Unterschiede zwischen den beiden Protokollvarianten (UG)

2. Stunde

Thema: Die Mitschrift

- M 3** **Kante, Knust oder Körzel? – Dialekte in Deutschland** / Sammeln von Bezeichnungen für das Endstück des Brotes, Verortung auf einer Landkarte (UG)
- M 4** **Die Entstehung der deutschen Dialekte** / Vortrag der Lehrkraft über die Entstehung der Dialekte in Deutschland (LV)
- M 5** **Was ist eigentlich Hochdeutsch?** / Anfertigen einer Mitschrift zum Lehrvortrag (EA), Besprechen der Ergebnisse (UG); Reflexion über Probleme und Strategien (EA); Anfertigen einer Mitschrift (PA); Festhalten von Tipps zum Anfertigen einer Mitschrift (UG)

Benötigt: OH-Projektor bzw. Beamer/Whiteboard

3. Stunde

Thema: Formalien rund ums Protokoll

- M 6** **Der Aufbau eines Protokolls** / Anhören eines Liedes in norddeutscher Mundart bzw. auf Plattdeutsch; Sammeln von Besonderheiten des Niederdeutschen in Abgrenzung zum Standarddeutschen (UG); Analysieren des Aufbaus und der formalen Gestaltung eines Protokolls (PA); Festhalten der Ergebnisse in einem Tafelbild (UG)

- M 7** **Was steht heute auf der Tagesordnung?** / Erstellen eines Protokollkopfes, Vergleichen verschiedener Vorschläge für eine Tagesordnung (EA)

Benötigt: Internetzugang mit der Möglichkeit, ein Lied abzuspielen

4. Stunde

Thema: Die sprachliche Gestaltung eines Protokolls

M 8 **Der letzte Schliff – an der Sprache des Protokolls feilen /** Vorlesen eines sprachlich mangelhaften Tagesordnungspunktes durch die Lehrkraft (LV); Wiederholen der Regeln zur Bildung des Passivs, Erarbeiten der Vorteile dieser Konstruktion für ein Protokoll (PA/UG); Verwenden des Passivs an geeigneten Stellen im Text M 8 (PA/UG)

M 9 **Was kann man noch statt „sagen“ sagen? /** Finden von Synonymen zu Verb „sagen“, Erstellen des Wortfelds „sagen“ (EA)

5. Stunde

Thema: Formen der Redewiedergabe

M 10 **Das war bomforzionös! /** Erstellen einer Mitschrift zu einem Interview (Videoclip), Kennenlernen von drei Möglichkeiten der Redewiedergabe (EA/PA/UG); Wiederholen und Sichern der Regeln zur Bildung des Konjunktivs in der indirekten Rede (UG); indirekte Wiedergabe von Aussagen aus dem Videoclip (EA)

M 11 **Sächsisch – ein Dialekt unter der Lupe /** Umformen von Aussagen in die indirekte Rede (EA)

Benötigt: Internetzugang mit der Möglichkeit, ein Video abzuspielen

6./7. Stunde

Thema: Übung: Mitschrift einer Unterrichtsstunde

M 12 **Schema zur Mitschrift einer Unterrichtsstunde /** Anhören eines Werbespots (EA)

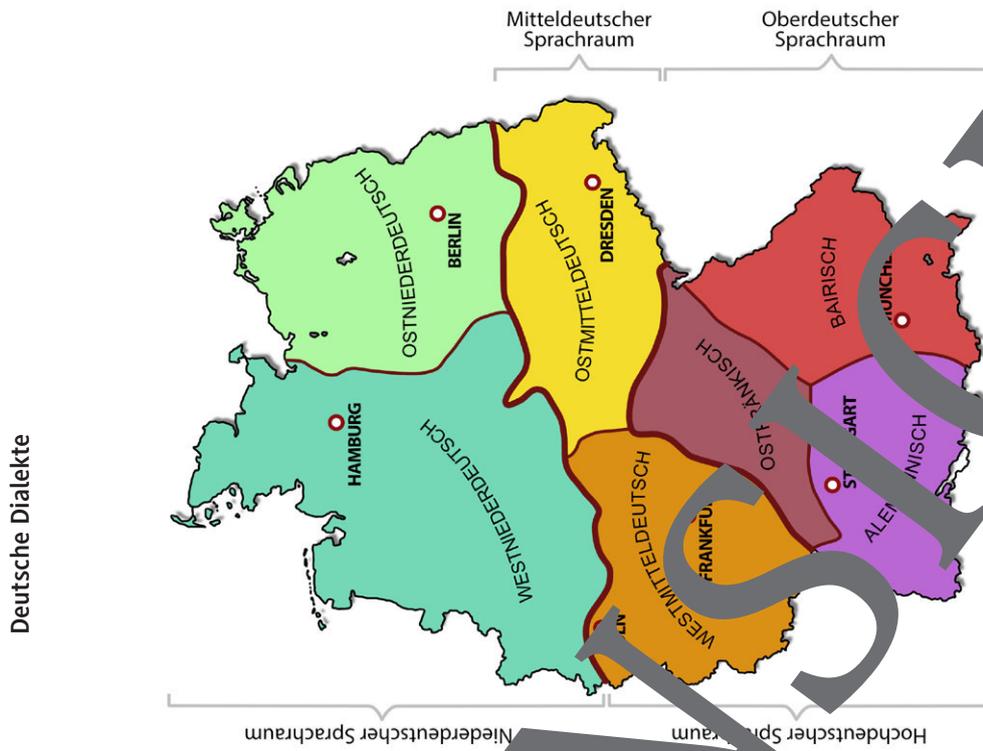
M 13 **„Auf der schwäb'sche Eisbahn“ – Grundkurs Schwäbisch /** Erarbeiten der Kennzeichen des Schwäbischen anhand eines Volksliedes (PA); Festhalten der Ergebnisse in einem Tafelbild (UG); Erstellen eines Protokollkopfes (EA) und einer Tagesordnung (UG)

Hausaufgabe: Aufschreiben des Protokolls zu dieser Unterrichtsstunde auf Basis der Mitschrift in M 12

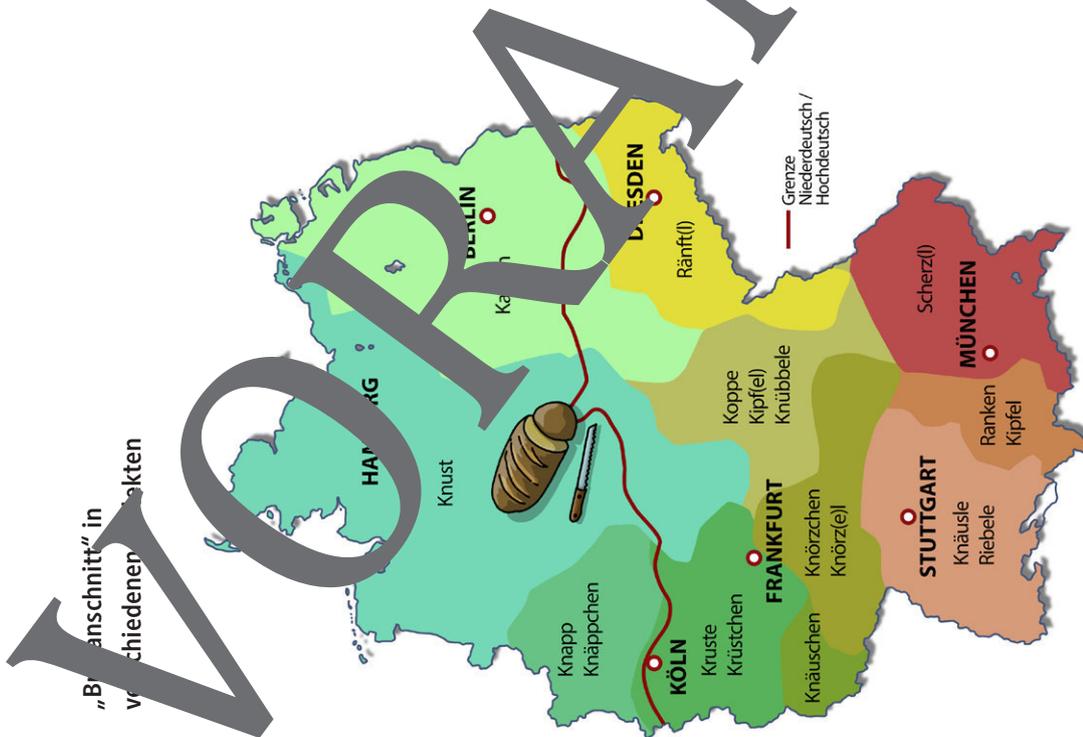
Benötigt: Internetzugang mit der Möglichkeit, ein Lied abzuspielen

Kante, Knust oder Knörzel? – Dialekte in Deutschland

M 3



Deutsche Dialekte



„Bratenschnitt“ in verschiedenen Varianten

Zeichnungen: Oliver Wetterauer

M 6

Der Aufbau eines Protokolls

Der Aufbau eines Protokolls folgt bestimmten formalen Vorgaben, wie der unten stehende Auszug aus einer Niederschrift über eine Vereinssitzung deutlich macht.

Niederschrift über die 6. Sitzung des Vereins „Reddt dat Platt“

Datum: 28.12.2018
 Ort: Vereinslokal „Zum Deich“
 Anwesend: 27 Vereinsmitglieder gemäß Anwesenheitsliste
 Abwesend: –
 Schriftführer: Peer Carstens



Tagesordnung
 TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorstand
 TOP 2: Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2018
 TOP 3: Diskussion über mögliche Maßnahmen in Kindertagesstätten und Schulen zum Erhalt des Plattdeutschen
 TOP 4: Ausblick auf geplante Aktivitäten im kommenden Jahr
 TOP 5: Wünsche und Anträge
 TOP 6: Verabschiedung durch den 1. Vorstand

Zu TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorstand
 Zu Beginn der Sitzung begrüßt Fiete Schneider, der 1. Vorstand des Vereins, die anwesenden Mitglieder und zeigt sich erfreut über deren zahlreiches Erscheinen. Außerdem wird ein Überblick über die abzuhandelnden Themen gegeben.

Zu TOP 2: Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2018
 [...]

Bremden den 28.12.2018 Fiete Schneider Peer Carstens
 Ort, Datum Vorsitzender Schriftführer

© Colourbox

© RAABE 2019



Aufgabe

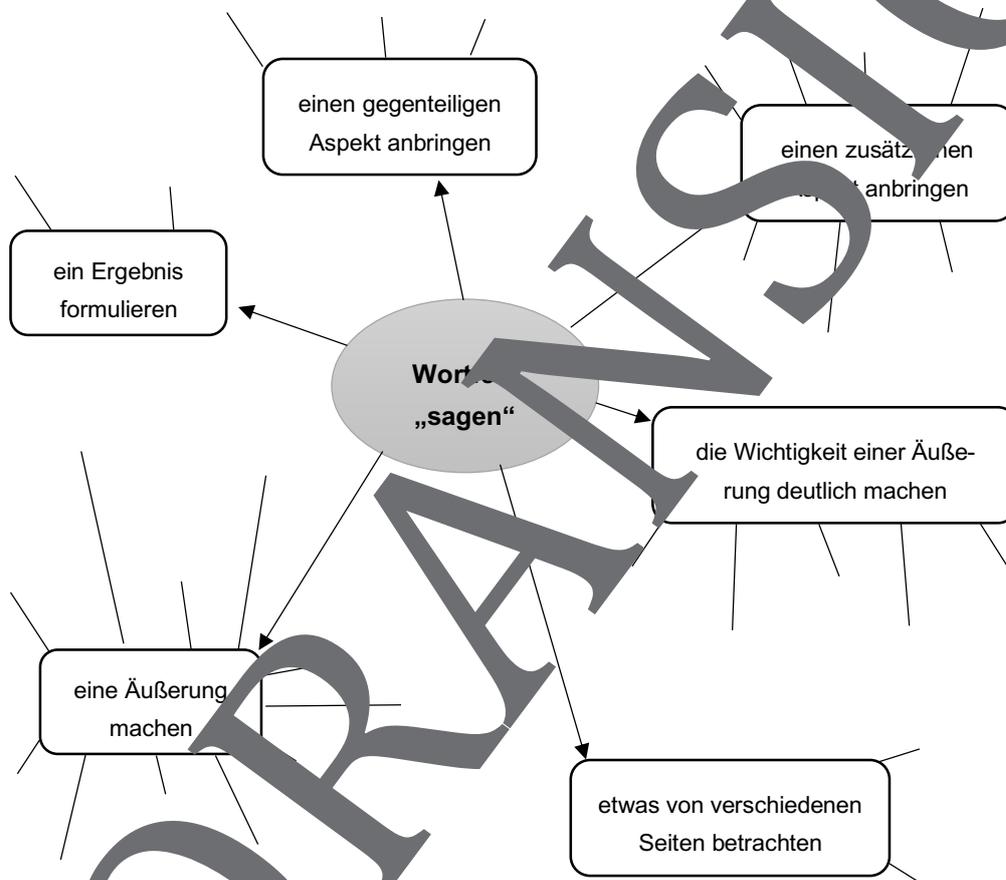
Lies den Auszug aus einem Protokoll. Leite daraus allgemeine Regeln für die Erstellung eines Protokolls in Bezug auf den Aufbau und die formale Gestaltung ab.

Was kann man noch statt „sagen“ sagen?

M 9

In einem Protokoll müssen häufig Redebeiträge wiedergegeben werden. Um Wiederholungen zu vermeiden, ist es hilfreich, genügend Alternativen zum Verb „sagen“ zu kennen.

äußern • anbringen • anfügen • ankündigen • antworten • auf den Punkt bringen • aufgreifen • beitragen • beschreiben • besprechen • betonen • darstellen • diskutieren • auf etwas eingehen • einwerfen • entgegnen • ergänzen • erklären • erwidern • feststellen • fortführen • fragen • hervorheben • kritisieren • meinen • nennen • schildern • unterstreichen • verdeutlichen • wiederholen • widersprechen • zusammenfassen



© RAABE 2019

Aufgabe

Ersetze das Wortfeld „sagen“, indem du die Mindmap mit den Wörtern aus dem oben stehenden Kasten erweiterst.

Zusatzaufgabe

Finde weitere Synonyme und erweitere die Mindmap an den jeweils passenden Stellen damit.



Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de